

Organisation der Stadtverwaltung
Festlegung der weiteren Vorgehensweise in Sachen Wahl und Bestellung des Beigeordneten;
hier: Beschluss über die 3-monatige Wiederbesetzungsverzögerung der Beigeordnetenstelle

Vorlage zur Sitzung des **Gemeinderates** am **26.02.2013**

TOP 13 **öffentlich**

Vorschlag:

Sachverhalt, Begründung, Finanzierung und Folgekosten:

In der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 19.02.2013 diskutierte man über die weitere Vorgehensweise in Sachen Wahl und Bestellung des Beigeordneten. Hier wurden verschiedene „Szenarien“ besprochen. Unter anderem wurde das Thema aufgegriffen, dass auch für die Besetzung der Beigeordnetenstelle zunächst die grundsätzlich vom Gemeinderat beschlossene 3-monatige Wiederbesetzungsverzögerung gelten könnte. Eine diesbezügliche Behandlung im Zuge der Gemeinderatssitzung am 26.02.13 wurde seitens des Oberbürgermeisters zugesichert. Da die Amtszeit des amtierenden Bürgermeisters zum 30.04.2013 endet und er bereits im Januar 2013 erklärt hat, dass er für eine Wiederwahl nicht zur Verfügung steht, ist über die Wiederbesetzung zu entscheiden.

Ausgehend von einer 3-monatigen Wiederbesetzungsverzögerung würde dies bedeuten, dass die Beigeordnetenstelle zum 01.08.2013 wieder zu besetzen wäre.

Da auch eine Nichtbesetzung der Beigeordnetenstelle über den 01.08.2013 hinaus und/oder eine Veränderung der bestehenden Dezernatsgliederung nicht auszuschließen ist, ist beabsichtigt, diese Thematik in der Hauptausschusssitzung im März vorzubereiten und am 20. März 2013 in der Gemeinderatssitzung abschließend zu entscheiden.